

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **87103225.6**

51 Int. Cl.4: **A47L 9/10**

22 Anmeldetag: **06.03.87**

30 Priorität: **07.05.86 DE 8612468 U**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
11.11.87 Patentblatt 87/46

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE ES FR GB IT LI

71 Anmelder: **Vorwerk & Co. Interholding GmbH**
Mühlenweg 17-35
D-5600 Wuppertal 2(DE)

72 Erfinder: **Strohmeyer, Rolf**
Echoer Strasse 54
D-5600 Wuppertal 21(DE)
Erfinder: **Neugart, Horst**
Schmitteborn 147
D-5600 Wuppertal 22(DE)

54 **Sicherheitsfilter für Filterkassetten von Staubsaugern.**

57 Es handelt sich um ein Sicherheitsfilter für außenliegende Filterkassetten an Handstaubsaugern. Die Filterkassette besteht aus einem starren, luftdurchlässigen Mantel und in diesen Mantel wird ein Papierfilterbeutel eingesetzt. Das Sicherheitsfilter ist ein der Form des Mantels entsprechender Beutel aus elektrostatisch geladenem Vlies und ist zwischen Mantel und Papierfilterbeutel angeordnet.

EP 0 244 589 A1

Sicherheitsfilter für Filterkassetten von Staubsaugern

Die Erfindung betrifft ein Sicherheitsfilter für außenliegende Filterkassetten an Handstaubsaugern, wobei die Filterkassette aus einem starren, luftdurchlässigen Mantel besteht, in den ein Papierfilterbeutel eingesetzt wird. Ist bei derartigen Filterkassetten der Mantel aus Stoff gefertigt, also nicht starr, so kann der Mantel selbst als Sicherheitsfilter dienen. Der Mantel kann abgenommen und gereinigt werden, für den Fall, daß aus dem Papierfilterbeutel Schmutz entweicht.

Bei einer Filterkassette, welche einen starren, luftdurchlässigen Mantel z.B. aus Faservlies aufweist, ist dies nicht möglich, da dieser Mantel formstabil ist und sich nur schwer reinigen läßt.

Aufgabe der Erfindung ist es nun, ein zusätzliches Sicherheitsfilter zu schaffen, welches bei Filterkassetten mit starrem, formstabilem, luftdurchlässigem Mantel ein Verschmutzen und Verstopfen desselben verhindert.

Erfindungsgemäß wird die Aufgabe durch die Merkmale des Anspruchs gelöst.

Somit hat die Erfindung zum Vorteil, daß auf einfache Weise der starre, schwer zu reinigende, luftdurchlässige Mantel einer Filterkassette vor Verschmutzung geschützt wird.

Nachstehend ist ein Ausführungsbeispiel der Erfindung gezeichnet und beschrieben.

Es zeigt:

Fig. 1 Die Prinzipskizze eines Handstaubsaugers mit sogenannter außenliegender Filterkassette,

Fig. 2 einen Schnitt durch die außenliegende Filterkassette mit Zusatz-Sicherheitsfilter.

Die Figur 1 zeigt die Prinzipskizze eines Handstaubsaugers 1. Dieser besteht aus einem Motorgebläsegehäuse 2 mit daran angeordneter Saugstütze 3, an den Düsen 4 oder ähnliches angeschlossen werden können. Am Motorgebläsegehäuse 2 ist ein Führungsstiel 5 und eine sogenannte außenliegende Filterkassette 6 angeordnet.

Diese Filterkassette 6 ist in einem Schnitt in Figur 2 dargestellt. Die Filterkassette 6 besteht aus einem starren, aber luftdurchlässigen Mantel 7. Dieser ist in einem Rahmen 8 befestigt, der wiederum für die Befestigung am Motorgebläsegehäuse 2 (hier nicht dargestellt) sorgt.

Zusätzlich ist nun gleichfalls in diesem Rahmen 8 ein Sicherheitsfilter 9 befestigt. Dieses hat die Form des luftdurchlässigen Mantels 7, ist jedoch nicht starr, sondern besteht aus elektrostatisch geladenem Vlies und bedeckt die gesamte Fläche des Mantels 7.

Im Rahmen 8 ist ein Deckel 10 angeordnet, der den Papierfilterbeutel 11 trägt und der in das Sicherheitsfilter 9 eingesetzt wird.

5 Ansprüche

1) Sicherheitsfilter für außenliegende Filterkassetten an Handstaubsaugern, wobei die Filterkassette aus einem starren, luftdurchlässigen Mantel besteht, in den ein Papierfilterbeutel eingesetzt wird, dadurch gekennzeichnet, daß das Sicherheitsfilter (9) aus einem in der Form des Mantels (7) ausgebildeten Beutel aus elektrostatisch geladenem Vlies besteht, welches die gesamte Mantelinnenfläche bedeckt und zwischen Mantel (7) und Papierfilterbeutel (11) angeordnet ist.

Fig.1

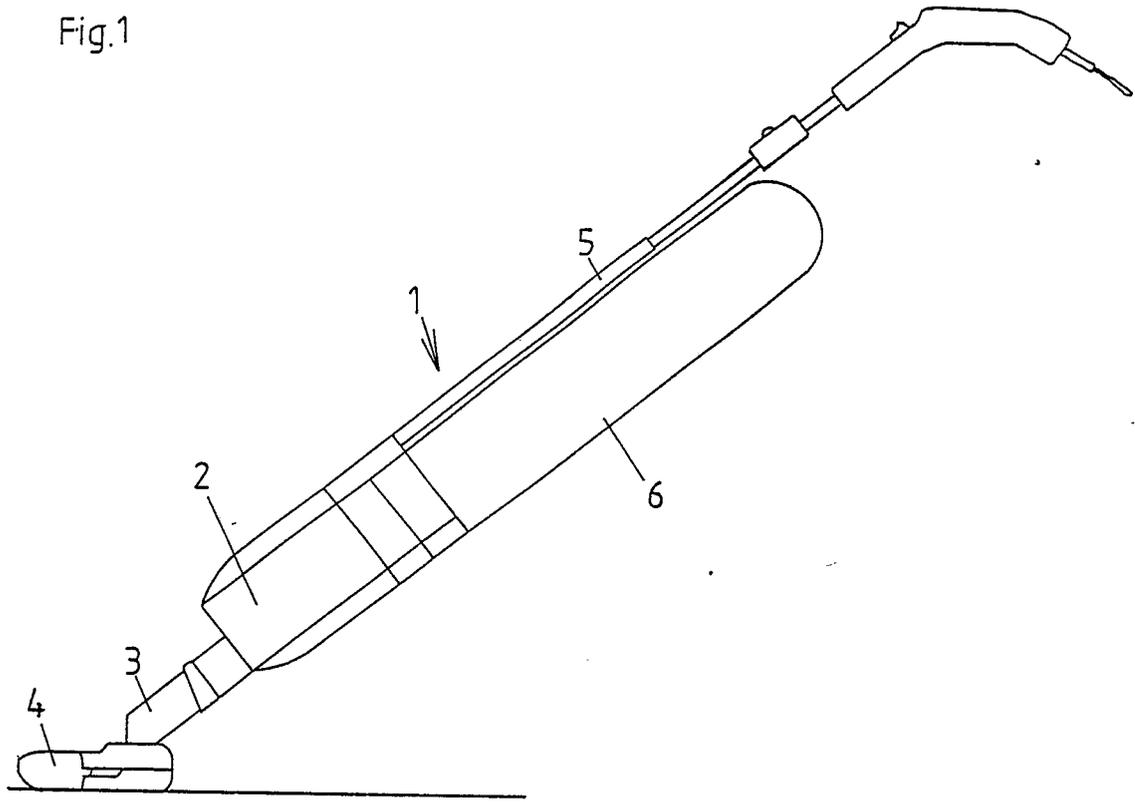
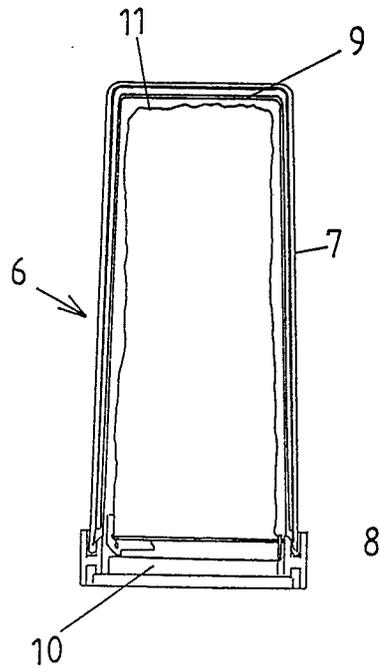


Fig. 2





EP 87103225.6

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
Y	EP - A1 - 0 134 395 (VORWERK & CO. INTERHOLDING GMBH) * Fig. 3 * --	1	A 47 L 9/10
Y	EP - A1 - 0 107 785 (SUOMEN OSUUSKAUPOJEN KESKUSKUNTA) * Fig. 1 * --	1	
Y	CH - A5 - 653 540 (VORWERK & CO. INTERHOLDING GMBH) * Seite 2, linke Spalte, Zeilen 26-34 * --	1	
A	DE - A - 2 219 375 (SIEMENS-ELECTROGERATE GMBH) * Seite 2, Zeilen 14-17 * --	1	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
A	US - A - 2 800 194 (R.T. PEEK) * Fig. 2,3 * --	1	A 47 L 5/00 A 47 L 9/00
A	US - A - 3 365 864 (YOSHITOMO IIZIMA) * Fig. 11, 15, 16 * -----	1	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort WIEN		Abschlußdatum der Recherche 10-08-1987	Prüfer BEHMER
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	